

Israel beim CSD Hamburg



Israel ist nicht nur die einzige Demokratie im Nahen Osten, sondern auch das einzige Land der Region, wo Menschen aller Religionen und aller sexuellen Orientierung frei leben können. An diesen Umstand werden morgen junge Männer und Frauen beim CSD in Hamburg erinnern.

„Liberaler“ schreibt uns dazu:

Israel goes CSD!

Das Deutsch-Israelische Jugendforum in Hamburg wird den diesjährigen Christopher Street Day (CSD) am 2. August nutzen, um auf Israel als demokratischen und freiheitlichen Staat im Nahen Osten hinzuweisen.

Israel ist nicht nur im Nahen Osten, sondern auch weltweit im Hinblick auf die rechtliche Gleichstellung sexueller Minderheiten einer der fortschrittlichsten Staaten. Aus diesem Grund fliehen beispielsweise homosexuelle Palästinenser, die in den Autonomiegebieten Gewalt und Verfolgung ausgesetzt sind, häufig nach Israel.

Wir treffen uns vor der Parade am 2. August um 11.30 Uhr vor dem Schauspielhaus (gegenüber vom Hauptbahnhof) .

Bitte bringt Fahnen und gute Laune mit.

Wir wünschen gutes Gelingen und viel Freude. Vielleicht wird es bald so selbstverständlich, wie heute schon in New York, sich der echten Freunde zu erinnern, statt, wie es leider noch vielerorts zu diesem Anlass passiert, den falschen Fuffzigern der 68er zu applaudieren:

» Arabisches Magazin veröffentlicht Hetzartikel gegen Schwule

(Gastbeitrag: Liberaler, Spürnase Video: Michael)